

## Publikationen Jessica Nitsche

Walter Benjamins Gebrauch der Fotografie. Berlin: kadmos (Dissertationsschrift, erscheint demnächst).

Spiele mit der Sichtbarkeit. Mimétisme und mimetisches Vermögen nach Roger Caillois und Walter Benjamin. In: *Mimikry. Gefährlicher Luxus zwischen Natur und Kultur*, hg. von Andreas Becker u.a. Schliengen: Argus 2008, S. 74-91.

Fotografische Stadträume / Stadt-Bild-Lektüren. Walter Benjamins Rezeption der Paris-Fotografien Eugène Atgets. In: *Topographien der Erinnerung. Zu Walter Benjamins Passagen*, hg. von Bernd Witte. Würzburg: Königshausen und Neumann 2008, S. 258-269.

Dem Tod ins Auge (ge)sehen – Protagonistinnen der Fotografietheorie. In: *BLICK.SPIEL.FELD*, hg. von Malda Denana, Jessica Nitsche u.a. Würzburg: Königshausen & Neumann 2008, S. 93-111.

Tatort/e und Fotografie - Darstellung einer Konstellation nach Walter Benjamin. In: *BildKonText. Zur politischen Verfasstheit des Medialen*, hg. von Sebastian Scholz, Fabian Lettow und Alexander Pinto. Münster u.a.: LitVerlag (erscheint in Kürze).

Über „revolutionäre Gebrauchswerte“ und eine Politisierung des Bildverstehens. Walter Benjamins Blick auf Avantgarden und Politik am Beispiel der Fotografie. In: *Avantgarden und Politik. Künstlerischer Aktivismus von Dada bis zur Postmoderne*, hg. von Stephan Möbius und Lutz Hieber. Bielefeld: transcript 2009.

Spuren-Bilder und -Begriffe. Eine (Re-)Lektüre des Gemäldezyklus *18. Oktober 1977* von Gerhard Richter. In: *Moderne. Kulturwissenschaftliches Jahrbuch 4*, hg. von Helga Mitterbauer, Katharina Scherke u. Sabine Müller. Innsbruck, Wien, Bozen: Studienverlag (erscheint demnächst).